

Textiltermine im Juni 2022

Deutschland:

■ **Baden-Württemberg/Mössingen – Tonnenhalle, bis 28.8.2022**

Ausstellung: „Entdeckt. Neue Stoff-Funde aus der Pausa“. Präsentiert werden neue Funde der ehemaligen Textildurckfirma Pausa. Die Stoffsammlung umfasst inzwischen mehr als 88.000 verschiedene Stoffmuster seit den 1920-er Jahren.

→ www.moessingen.de/Ausstellungen

■ **Baden-Württemberg/Baden-Baden – Museum Frieder Burda, bis 26.6.2022**

Ausstellung: „Margaret und Christine Wertheim: Wert und Wandel der Korallen“. Die beiden Schwestern aus Australien möchten auf die Zerstörung von Korallenriffen durch die Erderwärmung aufmerksam machen. Für ihr kooperatives Kunstprojekt bekamen sie mehr als 40.000 gehäkelte Korallen.

→ www.museum-frieder-burda.de

■ **Baden-Württemberg/Heidelberg – Textilsammlung Max Berk, bis 28.8.2022**

Ausstellung: „Material Evidence“. Die Ausstellung der Gruppe Quilt Art widmet sich den Themen Erinnerung und Gestaltungskraft von Stichen.

→ www.museum-heidelberg.de/Museum-Heidelberg/startseite/ausstellungen/material+evidence.html

■ **Baden-Württemberg/Weil am Rhein – Museum Weiler Textilgeschichte, bis 7.7.2022**

Ausstellung: „Kunstvoll verwoben. Karola Kauffmann auf Tuchfühlung mit Schwarzenbach & Co.“. Für ihre handgewebten Stoffe verarbeitet sie unterschiedliche Materialien.

→ www.museen-weil-am-rhein.de

■ **Bayern/Augsburg – Textil- und Industriemuseum, bis 9.10.2022**

Ausstellung: „Sabine Groschup: Der doppelte (T)Raum“. Sieben jeweils 12 m lange, auf den Webmaschinen im tim hergestellte Stoffbahnen, dienen als Bildträger. Darauf gespiegelt sind die realen Fensterfronten auf beiden Seiten der einstigen Fabrikhalle.

→ www.timbayern.de

■ **Bayern/Augsburg – Textil- und Industriemuseum, bis 24.9.2022**

Ausstellung: „Design goals“. Vor dem Hintergrund endlicher Ressourcen zeigen junge Designer Modeentwürfe aus Airbag-Stoffen, Textilresten, Flusen, Orangen oder Herbstlaub.

→ www.timbayern.de

■ **Bayern/Frensdorf – Bauernmuseum Bamberger Land, bis 24.7.2022**

Ausstellung: „Nur zur Zierde? Sticken in unserer Zeit“. Sticken ist eine der ältesten Dekortechniken und wurde auf der ganzen Welt ausgeübt, um Dingen eine besondere Bedeutung zu verleihen. Stickerei begegnet uns heute in Kunst und Mode, als kreatives Hobby, als Emblem und als traditionelles Dekor unserer Trachten.

→ www.bauernmuseum-frensdorf.de

■ **Bayern/München – Munich Re Art Gallery, bis September 2022**

Ausstellung: „M + M | Kette und Schuss“. Der Ausstellungsparcours beginnt mit der aktuellen Fotoserie *tessuti*. Die zunächst fast monochrom wirkenden Fotografien zeigen bei näherer Betrachtung detailgenau tausende variantenreiche Nahaufnahmen jeweils eines gewebten Stoffes mit all seinen Fäden und Teilmustern in einem facettenreichen und rhythmisierten Farbspektrum. Die Grundlage bildet dabei eine spezielle Fotocollagetechnik von M+M, die selbst gewisse Parallelen zum Weben von Stoffen aufweist.

→ www.munichre.com/de/unternehmen/munich-re-art-collection/ausstellungen/m-m-kette-und-schuss.html

■ **Bayern/München – Stadtmuseum, bis 8.1.2023**

Ausstellung: „München 72 – Mode, Menschen und Musik“. Mit einem heiteren und unkonventionellen Auftritt positionierten sich die Olympischen Spiele als Impulsgeber für Mode und Lebensgefühl.

→ www.muenchner-stadtmuseum.de/ausstellungen

■ **Bayern/Oberammergau – Oberammergau Museum, bis 16.10.2022**

Ausstellung: „(Im)materiell – Stoff, Körper, Passion“. Eine Gebäude- und Rauminstallation zur Passion 2022

→ www.oberammergaumuseum.de

■ **Bayern/Würzburg – Siebold-Museum, bis 6.6.2022**

Ausstellung: „Kimono. Die japanische ‚Anzieh-Sache‘“. Eine Zeitreise durch Jahrhunderte mit beeindruckender Vergangenheit und interessanter Gegenwart.

→ www.siebold-museum.byseum.de/de/ausstellungen/sonderausstellung

■ **Berlin – Kunstgewerbemuseum, bis 26.6.2022**

Ausstellung: „How to Dior. Christian Dior und seine Nachfolger*innen“. Neben Original-Entwürfen aus der Sammlung des Kunstgewerbemuseums zeigt die Ausstellung Arbeiten von Studierenden.

→ www.smb.museum/ausstellungen/detail/how-to-dior/

■ **Hamburg – Museum für Kunst und Gewerbe, bis 31.10.2022**

Ausstellung: „Die Sprache der Mode“. Die Ausstellung beleuchtet die Bedeutung von Text auf Modeerzeugnissen und widmet sich mit über 35 Exponaten aus dem 19. Jahrhundert bis heute dem spielerischen Umgang mit Sprache und der facettenreichen Gestaltung von Markennamen oder Logos, politischen Botschaften und Typografie im Modedesign.

→ www.mkg-hamburg.de/de/ausstellungen/aktuell/die-sprache-der-mode.html

■ **Hessen/Frankfurt – Messegelände, 21.6. – 24.6.2022**

Messe: „Tectextil. Beyond Innovation“. Aktuelles aus der Welt der technischen Textilien und Vliesstoffe.

→ www.tectextil.messefrankfurt.com

■ **Niedersachsen/Celle – Bomann-Museum, bis 4.9.2022**

Ausstellung: „Vom Wert der Kleidung. Textilien aus dem Nachlass von Arno und Alice Schmidt“. Der 1914 in Hamburg geborene Arno Schmidt zählt zu den bedeutendsten Schriftstellern Deutschlands. Bereits als Jugendlicher zog er nach Schlesien und arbeitete dort, wie auch seine Frau, in einer Textilfabrik. Als zunächst mittellose Flüchtlinge lebten sie später in der Nähe von Celle. Zu ihrem Nachlass zählt Alltagskleidung von der Wäsche bis zum Wintermantel aus sechs Jahrzehnten – darunter sorgfältig geflickte und umgearbeitete Stücke.

→ www.bomann-museum.de

■ **Niedersachsen/Osnabrück – Kulturgeschichtliches Museum, bis 10.7.2022**

Ausstellung: „Blue Jeans – Kult. Kommerz. Kunst“. Blue Jeans stehen seit mehr als 150 Jahren für ein Lebensgefühl von Freiheit und unkonventioneller Lässigkeit.

→ www.museumsquartier-osnabrueck.de/ausstellung/blue-jeans-kult-kommerz-kunst/

■ **Nordrhein-Westfalen/Krefeld – Deutsches Textilmuseum, bis 19.6.2022**

Ausstellung: „The Rustle of Touch – Ein Hauch“. Fotos der Künstlerin Ellen Korth im Kontext mit Exponaten des Museums.

→ www.deutschestextilmuseum.de

■ **Nordrhein-Westfalen/Ratingen – Textilfabrik Cromford, bis 26.6.2022**

Ausstellung: „Modische Raubzüge. Von Luxus, Lust und Leid – 1800 bis heute“. Geschmeidige Felle, exotische Federn, schillernde Perlen – die Pracht und Schönheit der Tierwelt hat Menschen seit jeher fasziniert und Sehnsüchte geweckt.

→ www.industriemuseum.lvr.de/de/die_museen/ratingen/ausstellungen_5/modische_raubzuege/inhaltsseite_7.html

■ **Sachsen/Chemnitz – Staatliches Museum für Archäologie, bis 28.8.2022**

Ausstellung: „Chic! Schmuck. Macht. Leute“. Im Fokus stehen der Mensch und sein Bedürfnis sich durch Kleidung, Schmuckstücke, aber auch dauerhafte körperliche Veränderungen wie Tätowierungen auszudrücken.

→ www.smac.sachsen.de/chic.html

■ **Schleswig-Holstein/Lübeck – Kunsthalle St. Annen, bis 3.7.2022**

Ausstellung: „Female View. Modefotografinnen von der Moderne bis zum Digitalen Zeitalter“. Die Ausstellung rückt die, zu Unrecht oft vernachlässigte Modefotografie von Fotografinnen in den Fokus. Dieses Medium wurde über Jahrzehnte von Frauen geprägt. Die Meisten von ihnen haben für einflussreiche Magazine, wie Harpers Bazaar und Vogue gearbeitet und so den Stil ihrer Zeit sowie andere Künstler*innen geprägt.

→ www.kunsthalle-st-annen.de/female-view

■ **Thüringen/Meiningen – Schloss Elisabethenburg, bis 26.6.2022**

Ausstellung: „Stich für Stich – Meininger Textilkunst“. Die Ausstellung präsentiert Arbeiten aus den Textilgestaltungskursen der Christophine Kunstschule sowie Werke der Meininger Textilkünstlerin Hildegard Treß (1922-2018) anlässlich ihres 100. Geburtstages.

→ www.meiningermuseen.de

International:

■ **Belgien/Hasselt – Modemuseum, bis 20.11.2022**

Ausstellung: „Dress Undress. Why the weakness for nudity in fashion?“. After a period of comfortable homewear, social distancing and global lockdowns, the body is once again begging to be seen. The fascinating back-and-forth between concealing and revealing is nothing new. In fact, it's centuries old.

→ www.modemuseumhasselt.be

■ **England/London – V&A Museum, bis 6.11.2022**

Ausstellung: „Fashioning Masculinities. The Art of Menswear“. At a moment of unprecedented creativity in men's fashion and reflection on gender, we will explore how designers, tailors and artists – and their clients and sitters – have constructed and performed masculinity, and unpicked it at the seams.

→ www.vam.ac.uk/exhibitions/fashioning-masculinities-the-art-of-menswear

■ **England/London – Fashion and Textile Museum, bis 4.9.2022**

Ausstellung: „150 Years of the Royal School of Needlework. Crown to catwalk“. A retrospective exploring the often-surprising history of one of the UK's oldest and most revered applied arts organisations.

→ www.fashiontextilemuseum.org

■ **England/London, Lauderdale House, bis 6.6.2022**

Ausstellung: „Family Trio“. It brings together the drawings of Jenny Kallin with the work of her daughters, Sophie and Phoebe. Jenny works in ink and gouache, Sophie is a textile artist creating scenes of London and Phoebe is an illustrator.

→ www.lauderdalehouse.org.uk/whats-on/family-trio

■ **England/Sedbergh, Farfield Mill, bis 10.7.2022**

Ausstellung: „Heallreaf 4“. Pronounced 'hair-ll-reff', an Old English word meaning 'a tapestry hung in a public place'. An exhibition of contemporary handwoven tapestries.

→ www.heallreaf.com

■ **Finnland/Jyväskylä, Craft Museum, bis 28.8.2022**

Ausstellung: „Kirsti Rantanen: Space of Textiles“. Kirsti Rantanen (1930-2020) ist eine der bekanntesten Textilkünstlerinnen Finnlands.

→ www.craftmuseum.fi/en/

■ **Frankreich – ARTE TV, bis 16.6.2022**

Video: „Der Teppich von Bayeux. Ein gestickter Mythos“. Wie ein 68 Meter langer Comic-strip erzählen die Stickereien von der Eroberung Englands durch die Normannen im Jahr 1066. Ein Propagandawerk, das auch Napoleon und die Nazis faszinierte.

→ www.arte.tv/de/videos/091170-000-A/der-teppich-von-bayeux/

■ **Frankreich/Paris – Musée de l'Homme, bis 25.7.2022**

Ausstellung: „Sneakers, les baskets entrent au musée“. Der Aufstieg von Sportschuhen zum Kultobjekt.

→ www.museedelhomme.fr/en/exhibitions/exhibitions-galerie-lhomme/sneakers-museum-4304

■ **Niederlande/Tilburg – Textiel Museum, bis 2.10.2022**

Ausstellung: „To Dye For“. Textiles come in every colour imaginable. But have you ever wondered what makes your favourite jeans blue? Discover the world of textile dyeing.

→ www.textielmuseum.nl

■ **Niederlande/Weerribben – mehrere Orte, 10.6. – 12.6.2022**

Textiel Festival: „POP-UP!“.

→ www.textiefestivalweerribben.nl

■ **Norwegen/Oslo – mehrere Orte, 9.6. – 12.6.2022**

Veranstaltung: „Nordic Textile Meeting“. The Nordic Textile Art Association (NTA) invites to the annual meeting. Part of the programme are interesting tours, talks and workshops.

→ www.nordictextileart.net/nordic-textile-meeting-in-oslo-2022/

■ **Österreich/Salzburg – Textilkunstgalerie Aichhorn, bis 4.6.2022**

Ausstellung: „Kindstücher auf Tuchfühlung“. Die Ausstellung präsentiert Kindertrage-

Textilien aus dem Komitat Baranya/Ungarn, die zur Aussteuer ungarndeutscher und schokatzischer Bauern gehörten.

→ www.sammlung-aichhorn.at/aktuelles/

■ **Österreich/Wien – Kunsthistorisches Museum, bis 26.6.2022**

Ausstellung: "Iron Men. Mode in Stahl". Ein Harnisch besteht aus Eisen, nicht selten sogar aus Stahl. Trotz des harten Materials ist er aber überraschend beweglich. 500 Jahre ist es her, dass der Harnisch militärisch und kulturell in Europa ein prägendes Phänomen war.

→ <https://ironmen.khm.at>

■ **Schweiz/St. Gallen – Textilmuseum, bis 18.9.2022**

Ausstellung: "Sudo Reiko. Making Nuno". Die japanische Industriedesignerin und seit mehr als 30 Jahren Designdirektorin der Textilfirma NUNO, verbindet in ihrer Arbeit traditionelles japanisches Handwerk mit neuen Technologien und ungewöhnlichen Materialien.

→ www.textilmuseum.ch/nuno/

■ **Türkei – ARTE TV, bis 1.9.2022**

Video: „Giftige Jeans. Die dunkle Seite der türkischen Textilindustrie“. Die Türkei produziert Millionen Jeans für globale Modemarken. Häufig übernehmen Subunternehmen die Schmutzarbeit.

→ www.arte.tv/de/videos/100300-035-A/re-giftige-jeans/

■ **Ukraine/Ivano-Frankivsk – online, 1.6. - 15.6.2022**

Veranstaltung: "Skythia. 14-th international biennial of contemporary textile art".

→ www.scythiatextile.com/scythia-2022.html

■ **USA/Kentucky/Paducah – National Quilt Museum, bis 23.8.2022**

Ausstellung: „New Quilts from an Old Favorite: Shakespeare“. The "new" is artists must follow a theme—this year it is Shakespeare. The "old" is the artist may choose which traditional block to use in their original designed quilt. Judging is based on the innovative use and interpretation of a traditional block and the theme Shakespeare.

→ www.quiltmuseum.org/visit/current-exhibits/

■ **USA/New York – New Museum, bis 5.6.2022**

Ausstellung: "Faith Ringgold: American People". Retrospektive der 1930 in New York geborenen Künstlerin, die sich unter anderem mit ihren Quilts gegen Rassismus engagierte und dafür, als schwarze Frau eine Stimme zu haben.

→ www.newmuseum.org

■ **USA/Washington – Textile Museum + University Museum, bis 4.6.2022**

Ausstellung: "Indian Textiles. 1000 Years of Art and Design". The Indian subcontinent is home to some of the world's most ancient and illustrious textile traditions. this major exhibition and accompanying publication showcase court weavings, folk embroideries and other fabrics from the eighth through the early 20th centuries.

→ www.museum.gwu.edu/indian-textiles-1000-years-art-and-design

.....
zusammengestellt von Christine Ober, www.co-verlag.de